

LAJUNA

Landkreis Jugendnachrichten
Dingolfing - Landau

April • Mai • Juni 2022



Mit **Kindern** und **Jugendlichen** über **Terror, Leid** und **Krieg** sprechen



Tagtäglich passieren Dinge auf der Welt, die eigentlich unerklärlich scheinen. Auch Kinder und Jugendliche werden hiermit konfrontiert, sei es durch Gespräche in der Schule, mit Gleichaltrigen oder durch die Medien.

Kinder oder Jugendliche, die in Europa aufwachsen, kennen Krieg meist aus Erzählungen oder Bildern. Das, was sie dabei erfahren, macht ihnen oft Angst. Es treten Fragen auf wie: Bin ich selbst in Gefahr? Warum gibt es denn überhaupt Soldaten? Und was ist eigentlich Terrorismus? Hier ist es wichtig, sie nicht mit ihren Sorgen alleine zu lassen, sondern sie altersentsprechend und sachlich über das Geschehen zu informieren. Dabei müssen die Erwachsenen ihre eigenen Sorgen nicht verschweigen, sollten sich jedoch auch nicht von den eigenen Gefühlen und Ängsten mitreißen lassen, um diese nicht direkt zu übertragen. Hierbei kann es hilfreich sein in Gesprächen Bücher oder entsprechende Kinder-, bzw. Jugenndnachrichten zu nutzen. Diese geben eine Stütze, um sachlich und altersgerecht auf die Gefühle der jeweiligen Kinder und Jugendlichen zum aktuellen Geschehen einzugehen.

Eine gute Stütze bietet u.a. das Buch ‚Wie ist es, wenn es Krieg gibt?‘ von Louise Spilsbury und Hanane Kai (übersetzt von Jonas Bedford-Strohm). Dabei werden zentrale Fragestellungen, beispielsweise worin der Unterschied zwischen Streit und Krieg liegt und welche Auswirkungen gewaltsame Konflikte haben können, thematisiert. So eignet sich dieses Buch hervorragend, um zuhause innerhalb der Familie oder aber auch in Gruppenstunden einen - von erwachsenen Jugendleiter/innen gestalteten - Austausch über das so große Thema Krieg zu führen.

Abschließend sei gesagt, dass es neben offenen Gesprächen über möglicherweise bestehende Ängste und Trauer in Bezug zum aktuellen Weltgeschehen hilfreich ist, aktiv zu werden, um nicht in den beschriebenen Gefühlen zu verharren. Dies können kleine Ges-



ten sein, etwa eine Kerze für die Opfer anzuzünden oder seine Solidarität in den sozialen Netzwerken zu bekunden. Darüber hinaus gibt es auch die Möglichkeit die Menschen in der Ukraine durch Spenden zu unterstützen. Hilfreiche Links sind dabei (Quelle: Verein Vielfalt Dingolfing):

- <https://www.caritas-international.de/hilfeweltweit/europa/ukraine/inlandsvertriebene>
- <https://www.malteser-international.org/de.html>
- <https://savelife.in.ua/en/donate/>
- <https://www.peopleinneed.net/what-we-do/humanitarian-aid-and-development/ukraine>

WIR HALTEN ZUSAMMEN!

Angela Pichler

Pädagogin (M.A.)

Pädagogische Mitarbeiterin in der Kommunalen Jugendarbeit

Beginn der **Jugend-** **kultur**tage am 23. 7. 2022

Wie bereits in der zurückliegenden Ausgabe der LaJuna angekündigt, freuen wir uns sehr den jungen Menschen im Landkreis auch in diesem Jahr zum 31. Mal die Möglichkeit bieten zu können, ihre Talente in den Bereichen Musik, Tanz, Theater und Kunst einem Publikum auf großer Bühne zu präsentieren. Aufgrund der Corona-Lage fiel die Entscheidung, die Jugendkulturtage zeitlich in den Sommer zu schieben, Beginn ist somit nicht wie ursprünglich geplant der 19. März, sondern nun der 23. Juli 2022. Anmeldeschluss ist der 3. Juni 2022. Unter dem Motto gut gelaunt genießen können die zahlreichen Talente in der Woche vom 23. – 31. Juli 2022 bestaunt werden. Wir freuen uns bereits auf ein vielfältiges, buntes Programm und zahlreiche begeisterte Zuschauer. Konkrete Informationen hierzu können zeitnah der Presse, der Homepage oder dem Instagram-Account der Kommunalen Jugendarbeit entnommen werden.





Landolfing öffnet

nach 2-jähriger Pause wieder seine Tore



Nach zweijähriger coronabedingter Pause wird in diesem Jahr am Samstag, dem 23. April, im Gymnasium Dingolfing wieder die Minispielstadt Landolfing stattfinden. Eine Online-Anmeldung für alle interessierten Kinder ist ab dem 05. April auf der Homepage der Kommunalen Jugendarbeit sowie des Landkreises möglich. Landolfing ist eine Aktion für Kinder im Alter von acht bis 13 Jahren, die einen Tag lang das Erwachsensein üben dürfen. Das bedeutet, sie arbeiten in verschiedenen Werkstätten und basteln dort tolle Gegenstände, wie Nistkästen oder Glücksbäumchen oder aber sie studieren an der Kinderhochschule Fächer wie Medizin, Sport, Kunst oder ähnliches. Auch im Dienstleistungsbereich wie bei der Kinderpolizei oder bei der Stadtverwaltung finden sich viele interessante Jobs.

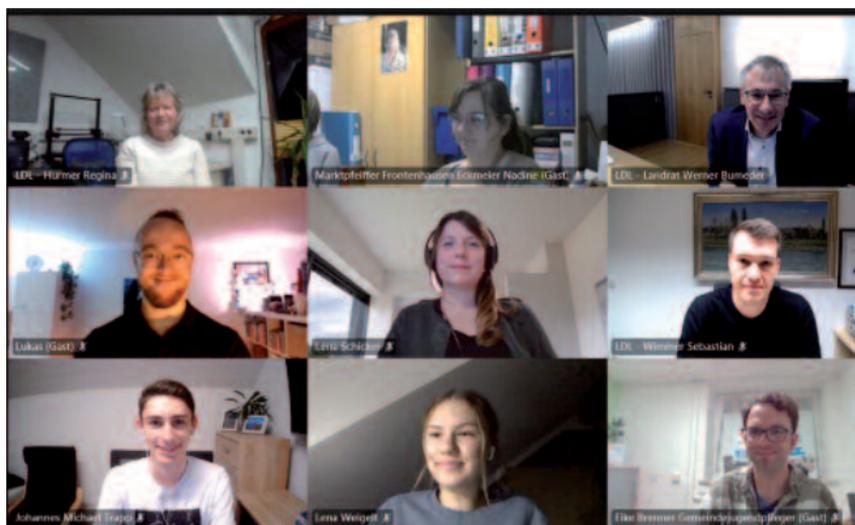
Dazu braucht es natürlich auch viele Verantwortliche mit handwerklichem Geschick, kreativen Ideen und einer großen Portion Gelassenheit und Freude im Umgang mit Kindern.

Viele Betreuer sind auch dieses Jahr wieder dabei, um den Kindern einen unvergesslichen Tag zu bereiten – und dafür sagen wir, die Kommunale Jugendarbeit, vielen Dank!

Sollte Landolfing auch dein Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns natürlich jederzeit über eine Nachricht an koja@landkreis-dingolfing-landau.de und vielleicht bist du ja dann auch schon bald ein Teil der ‚Betreuer-Familie Landolfing‘.



Erste digitale **Jugend**sprechstunde mit **Landrat Werner Bumeder** am **17.2.22** – **ein voller Erfolg!**



Im Landkreis Dingolfing-Landau redet die Jugend mit, um den Landkreis Dingolfing-Landau auch nach ihren Vorstellungen weiterzuentwickeln.

Zum ersten Mal lud Landrat Werner Bumeder zur digitalen Jugendsprechstunde ein und erklärte dabei zunächst, was ein Landrat so den ganzen Tag über macht und welche Projekte für die Jugend aktuell laufen. Im Anschluss daran wurde lebhaft diskutiert. Rund ein Dutzend Jugendliche haben sich beteiligt und ihre Anliegen vorgebracht. „Ein voller Erfolg“, wie der Landrat resümierte.

Die jungen Menschen sind die besten Expertinnen und Experten für Themen, die sie persönlich betreffen. Ein großes Anliegen der Teilnehmer und Teilnehmerinnen war der Öffentliche Nahverkehr. Hierzu erläuterte der Landrat, dass es diesbezüglich Nachholbedarf im Landkreis gebe, parallel jedoch einige Projekte – wie das 50/50-Taxi – auf den Weg gebracht wurden, um dem entgegenzuwirken.

Darüber hinaus wurden die zukünftigen Formen der Jugendbeteiligung im Landkreis diskutiert. Solche Sprechstunden wird es in Zukunft regelmäßig geben, geplant sei dies auch in Präsenz sofern das die Corona-Lage zulässt.

Der Landrat sowie die Kommunale Jugendarbeit freuen sich auf den kommenden Austausch mit der Jugend!



Beratungsstelle für queere Menschen in Landshut – ein Beratungsangebot der pro familia Niederbayern e. V.

Die Beratungsstelle bietet eine Anlaufstelle für queere Menschen, also Menschen, die sich nicht als heterosexuell oder cisgeschlechtlich identifizieren (Schwule, Lesben, bi- und asexuelle Menschen sowie trans*, inter*, non-binäre und agender Menschen).



Auch wird das Umfeld von queeren Menschen (Familie, Freunde, Bekannte und Verwandte) sowie Fachkräfte, die Kontakt zu queeren Menschen haben (z.B. Lehrer*innen, Erzieher*innen, Psycholog*innen, Sozialarbeiter*innen) beraten, unabhängig von Religion, Hautfarbe, Herkunft und Alter.

Die Beratungsstelle berät, informiert und unterstützt in allen Themen, die im Beratungsprozess eingebracht werden, u.a. bei Fragen rund um den Transitionsprozess, beim Identitätsfindungsprozess, beim äußeren Coming Out, bei queerrechtlichen Fragen, bei Diskriminierungserfahrungen sowie bei Fragen zur (Regenbogen-) Familienplanung.

Wichtig zu wissen: die Berater*innen unterliegen der Schweigepflicht, ferner findet die Beratung kostenlos und auf Wunsch auch anonym statt. Bei Bedarf können für andere Sprachen kostenlos Dolmetscher*innen angefordert werden. Leider sind die Räumlichkeiten in Landshut nicht komplett barrierefrei, im Erdgeschoss ist jedoch eine barrierefreie Beratung möglich.

Die Beratung findet statt bei up2you in der Graspasse 331a, in 84028 Landshut.

E-Mail: jasmin.faulstich@profamilia.de · Telefon: 0871/206508-60

Die Räume befinden sich in einem Durchgang Richtung Taubengässchen.

Weitere Informationen gibt es unter:

<https://queer-niederbayern.de/guidance.php>



Neue Praktikanten in der KoJa



Hi,
mein Name ist Alexandra Kaiser und ich bin 21 Jahre alt. Seit Anfang März bin ich Praktikantin bei der Kommunalen Jugendarbeit in Dingolfing. Ich studiere derzeit Soziale Arbeit in der Kinder- und Jugendhilfe an der Hochschule Landshut und bin jetzt im 4. Semester, welches unser Praxissemester ist.

Ich freue mich für die Dauer des Praktikums ein Teil des Teams in der Kommunalen Jugendarbeit zu sein und praktische Erfahrungen sammeln zu können. Besonders gespannt bin ich auf die Mitwirkung bei der Organisation und Ausführung anstehender Projekte. Da ich auch gerne kreativ tätig werde, hat es mich zusätzlich sehr motiviert, dass auch gestalterische Aufgaben bei der Kommunalen Jugendarbeit anstehen und ich hier meine kreativen Fähigkeiten einfließen lassen kann.

Hallo,
mein Name ist Christoph Landstorfer, ich bin 20 Jahre alt und komme aus Ascha. Seit dem 07.03.2022 arbeite ich in der Kommunalen Jugendarbeit als Praktikant. Zurzeit studiere ich an der Hochschule Landshut Soziale Arbeit in der Kinder- und Jugendhilfe. In meiner Freizeit spiele ich Fußball und höre gerne Musik. Ich freue mich darauf erste Erfahrungen in diesem Arbeitsfeld zu sammeln und auf eine gute Zusammenarbeit.





Neues von den Gemeindejugendpflegern #diejugendlandau

Die Jugend Landau meldet sich zurück aus dem Winter mit einem endlich geöffneten Jugendtreff! Die Öffnungszeiten sind Dienstag bis Freitag von 15 – 19 Uhr. Geboten ist Tischtennis, Billard, Fifa, Kicker, Kochen und Backen (je nach Ideen der Besuchenden). Unterstützung gibt's bei Problemen aller Art, sei es Sucht, Liebeskummer oder blöde Gedanken egal bei welchem Thema.

Auch bei schulischen oder arbeitstechnischen Herausforderungen wie z.B. Bewerbung, Praktikum, Ausbildung etc. kann gern geholfen werden! Es gibt ebenfalls die Möglichkeit, sich an anderen Örtlichkeiten in Landau zu treffen. Gern einfach vorher einen Termin ausmachen! In diesem Sinne wünscht die Jugend Landau einen wunderschönen Frühling und einen guten Start ins Jahr!

Euer Lukas von der Jugend Landau



Lukas Weller

WhatsApp icon 0160-92389610

Facebook icon diejugendlandau



Email icon lukas.weller@jugendarbeit-dingolfing-landau.de

Neues von



Verabschiedung von Benedikt Raiser

Ben unterstützte die Gemeindejugendarbeit zweimal die Woche, u.a. wurden gemeinsam Videos gedreht, der Jugendtreff gestaltet und aufsuchende Jugendarbeit betrieben. Nun wurde Ben nach zwei Jahren mit einem kleinen Grillfest, im Beisein der Jugendlichen sowie des Bürgermeisters Dr. Franz Gassner, verabschiedet. Dabei wurde ihm für seine tolle Arbeit von Seiten aller Beteiligten Dank und Wertschätzung ausgesprochen.

Hast auch du Lust, gemeinsam im Vilstal im Bereich der Jugendarbeit tätig zu werden – dann melde dich! Wir suchen ab sofort eine/n NACHFOLGER/IN. Bei Interesse melde dich gerne bei JUVIL.



Eike Brenner

WhatsApp icon 01 51 - 516 46 439

Facebook icon dieJugendVilstal



Jugendtreff Frontenhausen · Mo., Mi., Fr. 16.00 – 19.00 Uhr

Jugendtreff Reisbach · Di., Do. 16.00 – 19.00 Uhr



Aktion

„Missbrauch im Netz“

Wie leicht es Fremden gelingt über Plattformen wie Instagram oder Snapchat Kontakt zu Kindern aufzunehmen zeigt der Film ‚Gefangen im Netz‘.

Ein besorgniserregendes Phänomen, welches sehr eindrücklich in dieser tschechischen Filmproduktion dokumentiert wurde. Im Film wird gezeigt, wie vermeintlich zwölfjährige Mädchen von erwachsenen Männern kontaktiert, sexuell belästigt und sogar erpresst werden.

Wenn Erwachsene über das Internet sexuellen Kontakt zu Minderjährige anbahnen, bezeichnet man dies als ‚Cybergrooming‘. Diese Form des sexuellen Missbrauchs ist in Deutschland strafbar.

Unter der Federführung der Kommunalen Jugendarbeit hat sich eine Gruppe von Fachkräften u. a. von Polizei, Beratungsstellen und JugendpflegerInnen zusammen getan, um auf das Problem aufmerksam zu machen.

Unterstützung erfuhren sie dabei von den beiden Kinobetreibern im Landkreis, so dass der Film „Gefangen im Netz“ in der FSK16-Version am 19. Juli im Cinema Dingolfing und am 21. Juli im Kuki Landau vorgeführt wird.

Eingeladen sind dazu ausdrücklich volljährige Interessierte, insbesondere Eltern, LehrerInnen und ErzieherInnen sowie Fachkräfte, die mit der Thematik konfrontiert sind.

Nach dem Film besteht die Gelegenheit, sich mit den Mitgliedern der Orga-Gruppe sowohl im Rahmen einer Podiumsdiskussion als auch im Gespräch auszutauschen.

Weitere Informationen sowie die Termine zur Anmeldung können im Juni der Presse sowie der Homepage der Kommunalen Jugendarbeit entnommen werden.

**30% aller
Kinder und
Jugendlichen
werden im Internet
sexuell belästigt.**

Quelle: IZM/Statistik



GRULEITANKSTELLE

Ein außerschulisches Bildungsangebot für Jugendleiter*innen im Landkreis Dingolfing-Landau

In Zusammenarbeit mit der kommunalen Jugendarbeit und der katholischen Jugendstelle veranstaltete der Kreisjugendring Dingolfing-Landau am Samstag, den 12. Februar eine Ideentankstelle für Jugendleiter*innen in den Räumen der Herzog Tassilo Realschule in Dingolfing. Die 29 Teilnehmer*innen hatten sich im Vorfeld zu den einzelnen Workshops angemeldet. Nach einer Kennenlernrunde ging es gleich mit allen Anwesenden zum ersten Workshop „digitale Gruppenstunden“. Hier zeigte die Referentin Kerstin Dietzinger, Geschäftsleitung KJR, verschiedene Videokonferenztools und welches Equipment man dazu braucht. Anschließend wurde noch in Kleingruppen verschiedene digitale Spiele ausprobiert. Bei den weiteren 6 Workshops fanden immer 2 parallel statt. Bis zur Mittagspause konnten die Teilnehmer*innen des Workshops „Erste Hilfe in der Jugendarbeit“, der von Jonas Diermayer und Peter Haslbeck vom Jugendrotkreuz gehalten wurde, Informationen über Erste-Hilfe-

Ausrüstungen bei Veranstaltungen und häufige Verletzungen sammeln. Im praktischen Teil wurden unter anderem verschiedene Verbände ausprobiert. Gleichzeitig stellten sich 9 Kursteilnehmer*innen im Workshop „Kochen für große Gruppen“ der Herausforderung Gerichte für größere Gruppen, wie zum Beispiel bei einem Zeltlager, zu planen. Die Gruppe wurde dabei vom Referenten Thomas Gleißner und Veronika Wolf, Jugendbildungsreferentin kath.



Jugendstelle, angeleitet und konnte sich in der Schulküche der Realschule Dingolfing im Kochen ausprobieren. Das köstliche Ergebnis wurde als Mittagessen von allen Anwesenden verspeist. Nach der Mittagspause ging es gestärkt in die beiden Workshops „Spiele mit Abstand“ und „Jugendschutz, Aufsichtspflicht und Datenschutz“. Veronika Wolf führte mit den Teilnehmer*innen Spiele, die ohne viel Aufwand und auch wunderbar mit (corona-



konformen) Abstand funktionieren, durch. Währenddessen brachte Regina Hurmer, kommunale Jugendpflegerin, im Workshop rechtliche Grundlagen näher. Diese wurden in Form einer Quizrunde mit vielen Beispielen praxisnah erklärt. Nach der kurzen Nachmittagspause starteten die letzten beiden Workshops. Beim Workshop „Zuschüsse beantragen“ ging Kerstin Dietzinger auf die finanziellen Fördermöglichkeiten für Jugendgruppen und Vereine ein. Dabei erfuhren die Teilnehmer*innen, welche verschiedenen Fördermöglichkeiten durch den Kreisjugendring, von Zuschuss von Tagesveranstaltungen bis zu Zuschuss für Geräte und Materialien, möglich sind. Bei „Restart Jugendarbeit“ ging es vor allem darum, sich Gedanken zu machen, wie sich die Arbeit in der eigenen Gruppe im Hinblick auf die Corona Pandemie verändert hat. Die Leitung des Workshops, Regina Hurmer, erarbeitete mit Teilgruppen Argumente für die Mitgliedschaft in Vereinen und Gruppen. Ebenso wurde das ABBAS-Modell von Simon Schnetzer vorgestellt, das Ansätze für eine erfolgreiche Kontaktaufnahme mit jungen Menschen bietet und für die Mitgliederer Gewinnung übertragen werden kann.

Die Gruppenleiter*innentankstelle wurde mit einer gemeinsamen Abschlussrunde beendet. Nach der positiven Rückmeldung der Teilnehmer*innen und den vielen Ideenvorschlägen für weitere Workshops wird es weitere Schulungsangebote für Jugendleiter*innen im Landkreis geben. Informationen dazu folgen zeitnah.

CORONA-SONDERFÖRDERUNG

Nach wie vor könnt ihr bei uns neben den allgemeinen Förderrichtlinien auch über die Corona-Sonderförderung folgende Bereiche besonders bezuschussen lassen:

- **Tagesveranstaltungen**
- **Zusatzförderung zu regulären Förderrichtlinien für I. und II.**
- **Starthilfe für Präsenzveranstaltungen**
- **Situationsbedingte Angebote**
- **Lizenzen**
- **Aufbauarbeit**
- **Beratung und ggf. Finanzhilfe für Jugendgruppen**
- **Computerzubehör • Kurzprojekte**

Weitere Infos, Richtlinien und Antragsformulare findet ihr auf unserer Homepage oder ihr meldet euch in der Geschäftsstelle.



JUGENDLEITER/INNEN GRUNDLAGENKURSE

Hier kannst du rechtliche Grundlagen, wie Aufsichtspflicht und Datenschutz, aber auch Spielideen für jede Situation, Tipps zum Planen von Veranstaltungen und Gruppenstunden erlernen. Umgang mit Konflikten in der Gruppe und Prävention vor (sexualisierter) Gewalt und Finanzen sind auch ein Teil der Grundkurse. Ebenso erhältst du

einen Einblick, was eine Gruppe ausmacht, wie die Rollen verteilt sind und was du als Leitung beachten sollst.

📅	08.-10. April 21.-23. Oktober	Gruleikurs I Gruleikurs II
🕒	Anreise Freitag Abreise Sonntag	17:00 Uhr 12:00 Uhr
	<small>auch ohne Übernachtung mit täglicher Anreise möglich</small>	
💰	jeweils 20 € (inkl. Verpflegung, Übernachtung und Material)	
📍	Jugendtagungshaus in Hainersdorf	

ab 15 Jahre

Mit beiden Kursen zusammen und einer gültigen Erste Hilfe Ausbildung kannst du die Jugendleiter/Innen-Card beantragen. „Die Jugendleiter/in-Card (Juleica) ist der bundesweit einheitliche Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeiter/Innen in der Jugendarbeit.“ <https://www.juleica.de/antrag-und-infos/information>

Ebenso erhältst du mit der Juleica bei Vorlage Vergünstigungen, wie z. B. eine Eintrittsermäßigung ins Freizeitbad Caprima. Hier findest du eine Übersicht der Vergünstigungen: <https://www.kjr-dgf-lan.de/verguenstigungen>.

ANMELDUNG – Kurse einzeln oder zusammen

Ausgefülltes Anmeldeformular mit Betreff „Gruleikurs I oder/und II“, (<https://www.kjr-dgf-lan.de/juleica-module/>) spätestens 2 Wochen vor Kursbeginn per Post oder (gescannt) per Mail an info@kjr-dgf-lan.de schicken.

Die Anmeldung ist verbindlich. Kurzfristige Absagen aus triftigem Grund sind zu melden.



GRULEITANKSTELLE

Die Gruleitankstelle ist ein Auffrischungs- und Ideenkurs, bei dem du zwischen verschiedenen Workshops wählen kannst.



-  19. November 2022
-  08:00-18:00 Uhr
-  5 € (inkl. Verpflegung und Materialien)
-  wird noch bekannt gegeben

Weitere Infos dazu folgen in den nächsten Monaten.

Mit dem Kurs kannst du einen Folgeantrag für deine Jugendleiter/Innen-Card beantragen. „Die Jugendleiter/in-Card (Juleica) ist der bundesweit einheitliche Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeiter/Innen in der Jugendarbeit.“ <https://www.juleica.de/antrag-und-infos/information>

Ebenso erhältst du mit der Juleica bei Vorlage Vergünstigungen, wie z. B. eine Eintrittsermäßigung ins Freizeitbad Caprima. Hier findest du eine Übersicht der Vergünstigungen: <https://www.kjr-dgflan.de/verguenstigungen>.



Kreisjugendring
Dingolfing-Landau



KOMMUNALE JUGENDARBEIT
LANDKREIS DINGOLFING-LANDAU



WIR SUCHEN DICH!

Werde Vorstandsmitglied beim KJR!

Das erwartet dich:

- Du wirst Teil eines engagierten Teams, das sich 1x monatlich trifft und 2x im Jahr zu Klausuren
- Du kannst dich mit eigenen Ideen einbringen!
- Setz dich aktiv für die Belange der Jugend im Landkreis ein und verändere sie mit uns!

Auch wenn du in keinem Verein bist, kannst du dich bei uns bewerben! Melde dich einfach in der Geschäftsstelle bei Kerstin Dietzinger unter geschaeftsleitung@kjr-dgflan.de.



EINHELL- RABATTAKTION

Juleica
Jugendleiter/in Card

Einhell

30% RABATT
FÜR ALLE INHABER*INNEN* EINER
JULEICA IM LANDKREIS DGF-LAN

POWER **30%**

Für alle Inhaber*innen einer JULEICA im Landkreis DGF-LAN wird im Zeitraum vom 04. - 25. April ein Rabatt in Höhe von 30 % auf Neuzulassungen und II. Wahl Geräte der Marke Einhell auf den in unserem Werkverkauf ausgesetzten Preis gewährt.

• jede Juleica* Karte besitzt einen Barcode
• Karte Einhell* Karte ist zu benutzen und nicht zu kopieren

1234 5678 90 123456 78901234

Aktionszeitraum: 04. - 25. April
Öffnungszeiten Werkverkauf: Mo - Fr 9:00 bis 17:00 Uhr

erlebe 300

JUGENDTAGUNGSHAUS

Mitglieder für den Förderverein

Das Jugendtagungshaus bietet vor allem Jugendgruppen und -vereine als Ort für Kurse, Gruppenleiter/Innenschulungen und Freizeitmaßnahmen seit Jahrzehnten einen Platz hier im Landkreis Dingolfing-Landau.

Du möchtest dich für unser Jugendtagungshaus und vielleicht auch für zukünftige neue Orte der Jugendarbeit einsetzen? Dann bist du beim Förderverein Jugendtagungshaus genau richtig!

Melde dich bei uns

Förderverein Jugendtagungshaus
1. Vorsitzender Karl Wolf
Telefon (08744) 91260
wolfkarl1@t-online.de

KJR Dingolfing-Landau
Telefon (08731) 40001
info@kjr-dgf-land.de



Der Förderverein begleitet seit der Gründung das JUTTA und trifft sich in regelmäßigen Abständen mit den Verantwortlichen des Landkreises, der Marktgemeinde und des KJR um immer wieder Verbesserungen zu erreichen.

Weitere Infos: <https://www.jugendtagungshaus-haunersdorf.de/geschichte.html>

FERIENPROGRAMM



GESAMTÜBERSICHT DER FAHRTEN

7.6.2022 Ein Tag auf dem Alpakahof

8.6.2022 Airhop München

9.6.2022 Erlebnispark Voglsam

10.6.2022 Spiele-Ralley · Aktivspielplatz und Kastenhof

10.6.2022 Actionbound in Landau

1.8. - 3.8.22 Zeltlager „Klarmachen zum Entern“ Termin I

3.8. - 5.8.22 Zeltlager „Klarmachen zum Entern“ Termin II

15.8. - 17.8.22 Zauberhafte Kinderfreizeit

22.8. - 26.8.22 Pferdefreizeit auf der Double-E-Ranch

31.10. - 4.11.22 Jugendpolitische Berlinfahrt



Anmelden geht ganz einfach, ladet euch auf unserer Homepage unter www.kjr-dgf-land.de, das Anmeldeformular herunter, füllt es aus und schickt es bitte unterschrieben an info@kjr-dgf-land.de oder unsere Postadresse.



Die Anmeldung ist erst dann verbindlich und gültig, nach der Anmeldebestätigung durch uns. Das kann ein paar Tage in Anspruch nehmen.

Falls eine digitale Anmeldung nicht möglich ist kann die Anmeldung auch telefonisch bei uns gemacht werden. Wir schicken das Anmeldeformular per Post zu.

TERMINE ... TERMINE ... TERMINE

Da es aktuell nicht möglich ist, langfristig verbindlich Termine für Veranstaltungen zu nennen, werden wir die Jugendleiter im Landkreis per Mail über anstehende Veranstaltungen informieren sowie auf unseren Homepages bzw. Social Media Kanälen bewerben.



Sie wollen keine LaJuna mehr erhalten? Kein Problem, melden Sie sich bitte unter: koja@landkreis-dingolfing-landau.de, dann nehmen wir Ihre Adresse selbstverständlich aus dem Verteiler. Die LaJuna kann trotzdem weiterhin online unter: www.jugendarbeit-dingolfing-landau.de oder www.kjr-dgf-landau.de gelesen werden. Aktuelle Infos sind zudem auf den Facebook und Instagram-Seiten der KoJa und des KJR zu finden.

Impressum

Herausgeber	Kommunale Jugendarbeit Dingolfing-Landau, Obere Stadt 1, 84130 Dingolfing und Kreisjugendring Dingolfing-Landau, Kerschensteinerstr. 7, 84130 Dingolfing
Druck	Druckerei Pammer, Eichendorf
Bilder	Gefangen im Netz, Landratsamt Dingolfing-Landau, Alexandra Kaiser, Christoph Landstorfer, Upzyou, Eike Brenner, Kreisjugendring Dingolfing-Landau
Titelbild	Pixabay
Auflage	1.000 Stück

Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Herausgeber. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und sind nicht unbedingt Meinung der Herausgeber.

Redaktionsschluss für Beiträge in der nächsten LaJuna, ist der 30. Mai 2022.